

Spielregeln – Hockey Meisterschaft:

Der Torwart darf

- nicht den Hockeyschläger fallen lassen oder ohne Schläger spielen.
- den Ball mit den Händen, Füßen und mit dem Kopf abwehren.
- nicht den Rückpass eines Mitspielers mit den Händen aufnehmen.

Ein Feldspieler darf

- den Schlägerkopf nicht über seine Kniehöhe bringen.
- den Ball nicht absichtlich mit den Händen oder dem Kopf spielen / Freistoß.
- den Ball nicht mit seinen Füßen spielen (eine Bewegung vom Fuß zum Ball gilt als Fehler, es ist kein Fehler, wenn der Ball zum Fuß rollt und diesen berührt, es sei denn, hierdurch entsteht ein Tor)
- einen am Boden rollenden Ball mit der Fußsohle stoppen (ohne dabei auf dem Ball stehen zu bleiben).
- nur ins Spielgeschehen eingreifen, wenn er den Schläger mit zwei Händen festhält.

Standardsituationen

- Ein Bully ist, wenn nach dreimaligem (3x), zeitgleichem Berühren der Schläger in der Luft und je einer (1) Bodenberührung der Ball zum Spiel freigegeben ist.
- Ein Bully wird bei ruhendem Ball von je einem Spieler jedes Teams ausgeführt.
- Ein Bully wird zu Beginn jeder Halbzeit und nach einem Torerfolg auf dem Mittelpunkt ausgeführt, wobei sich alle Spieler jeweils in ihrer Spielhälfte befinden müssen.
- Der Schläger muss normal über der Griffmarke gehalten werden und auf dem Boden abgesetzt sein.
- Die Spieler müssen mit dem Rücken parallel zur Mittellinie stehen, jeder in seinem Feld.

Einschlag

- Verlässt der Ball das Spielfeld oder berührt er Gegenstände über dem Spielfeld, erhält das Team, das den Ball nicht zuletzt berührt hat, einen Einschlag. Alle gegnerischen Spieler müssen inkl. Schläger einen Abstand zum Ball von mindestens 3m einnehmen.
- Ein Einschlag kann nicht direkt zu einem Torerfolg führen.

Freischlag

- Ein Freischlag wird unmittelbar am Ort des Vergehens ausgeführt. Alle gegnerischen Spieler müssen inkl. Schläger einen Abstand zum Ball von mindestens 3m einnehmen.
- Ein Freischlag kann direkt zu einem Torerfolg führen.
- Vergehen, die zu einem Freischlag führen: wenn,
 - o ein Spieler mit seinem Schläger den Schläger des Gegners blockiert oder anhebt.
 - o ein Spieler mit seinem Schläger gegen die Beine oder Füße des Gegners schlägt.
 - o ein Spieler seinen Schläger, seinen Fuß oder sein Bein zwischen die Beine des Gegners stellt.
 - o ein Spieler den Gegner absichtlich behindert, stößt oder rückwärts in den Gegner läuft.
 - o ein Spieler den Schläger über die Knie anhebt oder wenn ein Spieler versucht, den Ball mit einem Teil seines Stockes über Kniehöhe zu spielen.

Penalty

- Verhindert das verteidigende Team eine klare Torchance durch ein Vergehen, welches einen Freischlag oder eine Zeitstrafe zur Folge hätte, wird dem angreifenden Team ein Penalty zugesprochen.
- Bei Strafstoßen läuft ein Spieler auf Pfiff des Schiedsrichters allein mit dem Ball vom Mittelpunkt des Spielfeldes auf das Tor zu. Dabei steht nur der Torwart zwischen Tor und Ball.
- Die anderen Spieler (Gegner und Mitspieler) befinden sich 6m hinter dem ausführenden Spieler und dürfen erst beim Pfiff des Schiedsrichters ins Spielgeschehen eingreifen.

Zeitstrafe (je nach Spieldauer 1' bzw. 2')

- Bestrafte Spieler müssen während der Strafzeit auf der Strafbank sitzen und dürfen auf dem Spielfeld nicht ersetzt werden.

Vergehen, die zu einer Zeitstrafe führen: wenn

- ein Spieler den Gegner festhält, oder ihn absichtlich sperrt, ohne in Ballbesitz zu sein.
- ein Spieler in grober Weise oder ohne Möglichkeit, den Ball zu erreichen, auf den Schläger oder Körper des Gegners schlägt.
- ein Spieler seinen Schläger wirft, um den Ball zu treffen.
- ein Spieler bei einem Freischlag oder Einschlag wiederholt den Abstand von 3m nicht einhält.
- sich ein Vergehen wiederholt bzw. ein Spieler oder ein Team das Spiel verzögert.

Verkleinertes Feld

Gespielt wird 5 gegen 5 (sowohl die Feldspieler als auch der Torhüter dürfen jederzeit während des Spiels beliebig ausgewechselt werden).

Klassierung

1. Anzahl Punkte
2. Tordifferenz
3. Direkter Vergleich

Sieg = 3 Punkte | Niederlage = 0 Punkte | Unentschieden = 1 Punkt